

Produktdetails

	7P.05.8.260.1025	7P.15.8.275.1012	7P.25.8.275.1020
	<ul style="list-style-type: none"> <li>SPD Typ 1+2</li> <li>Varistor und Funkenstrecke zwischen L1, L2, L3, N - PE</li> <li>Für 3-phasige TN-S-Netze</li> <li>Kopfstehend montierbar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>SPD Typ 1+2</li> <li>Varistor zwischen L1, L2, L3, N - PE</li> <li>Für 3-phasige TN-S-Netze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>SPD Typ 2</li> <li>Varistor zwischen L1, L2, L3, N - PE</li> <li>Für 3-phasige TN-S-Netze</li> </ul>
Spezifikation	L, N-PE	L, N-PE	L, N-PE
Nennspannung $U_N$	V AC	230	230
Max. Dauerspannung $U_C$	V AC	260	275
Blitzstoßstrom $I_{imp}$ (10/350 $\mu$ s)	kA	25	12.5
Nennableitstoßstrom $I_n$ (8/20 $\mu$ s)	kA	30	30
Max. Ableitstoßstrom $I_{max}$ (8/20 $\mu$ s)	kA	60	60
Schutzpegel $U_p$	kV	1.5	1.2
Temporäre Überspannung $U_{TOV}$	AC	440	—
Folgestromlöschfähigkeit $I_f$	A	kein Folgestrom	kein Folgestrom
Ansprechzeit $t_a$	ns	100	25
Kurzschlussfestigkeit bei max. Überstromschutz	$kA_{eff}$	50	50
Max. netzseitiger Überstromschutz gG	A	250	160
bei V-Verdrahtung, gG	A	125	—
Zulassungen			

	7P.36.8.275.2003	7P.37.8.275.1003
	<ul style="list-style-type: none"> <li>SPD Typ 3</li> <li>Varistor zwischen L - N und Funkstrecke zwischen N - PE</li> <li>Für 1-phasige TN-S- und TT-Netze</li> <li>Akustisches Signal bei Varistorausfall</li> <li>Einbau in eine Unterputzdose</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>SPD Typ 3</li> <li>Varistor zwischen L - N und Funkstrecke zwischen N - PE</li> <li>Für 1-phasige TN-S- und TT-Netze</li> <li>LED-Signal frontseitig und Statusrückmeldung</li> <li>über Ausgangskontakt bei Varistorausfall</li> <li>Einbau im Verteilungskasten</li> </ul>
Spezifikation	L, N-PE	L, N-PE
Nennspannung $U_N$	V AC	230
Max. Dauerspannung $U_C$	V AC	275
Max. Laststrom $I_L$	A	16
Nennableitstoßstrom $I_n$ (8/20 $\mu$ s) L-N, L(N)-PE	kA	3/3
Kombinierter Stoß $U_{oc}$ L-N, L(N)-PE	kV	6/6
Schutzpegel $U_p$ L-N, L(N)-PE	kV	1.65/1.5
Temporäre Überspannung $U_{TOV}$ (5 s, L-N)	V	335
Temporäre Überspannung $U_{TOV}$ (5 s, L-PE)	V	400
Temporäre Überspannung $U_{TOV}$ (200 ms, L-PE)	V	1430
Ansprechzeit $t_a$ L-N, L (N)-PE	ns	25/100
Kurzschlussfestigkeit bei max. Überstromschutz	$kA_{eff}$	1.5
Max. netzseitiger Überstromschutz B16, gG	A	16
Zulassungen		

SERIE 7P

Achtung, neue Überspannungsschutz-Pflicht!



Normänderung – Was ist zu beachten?

Wichtige Informationen für das Elektro-Fachhandwerk, Planer und Bauherren

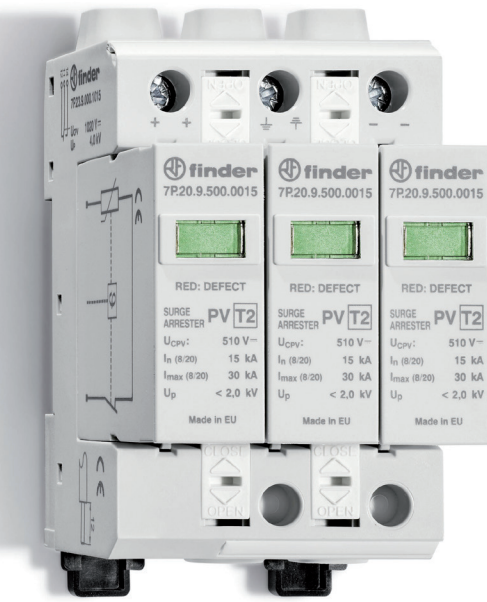
Seit Oktober 2016 gilt die neue **DIN VDE 0100-443** für den Überspannungsschutz. Sie besagt, dass ein Überspannungsschutz zu installieren ist, **wenn vorübergehende (transiente) Überspannungen sich auf folgende Bereiche auswirken:**

- Das menschliche Leben** (z.B. bei Gebäuden und Anlagen mit Betriebsmitteln für medizinische Zwecke oder Sicherheitsvorrichtungen).
- Öffentliche Einrichtungen und Kulturbesitz** (Vorbeugen des Ausfalls von öffentlichen Diensten, Kommunikationszentren, Schulen, Museen, Kirchen etc.).
- Gewerbe- oder Industrieaktivitäten** (Hotels, Banken, Industriebetriebe, Gewerbemärkte, landwirtschaftliche Betriebe etc.).
- Brandgefährdete Gebäude** (Stallungen, Scheunen Betriebsstätten für Holzbearbeitung etc.).



Alle aufgeführten Daten dienen der Beschreibung und sind nicht als zugesicherte Eigenschaften im Rechtsinne anzusehen. Technische Änderungen und Fehler behalten wir uns vor.

ADSBREIFP/IN/DE - 04/17



## Neue Norm

Die Definition für Anwendungsfälle der **DIN VDE 0100-534** wurde zum Oktober 2016 geändert. Sie beschreibt die Auswahl zur Errichtung von Überspannungsschutzeinrichtungen. Dies hatte zur Folge, dass die Auswahlkriterien der Norm **DIN VDE 0100-443** dementsprechend modifiziert werden mussten.

### Neu ist hierbei, dass

- min. Typ 2 (10/40 kA) Überspannungsschutzgeräte in der Nähe des Einspeisepunktes installiert werden müssen.
- Typ 1 SPD für alle Anlagen mit Freileitungseinspeisungen zur Installationspflicht werden.

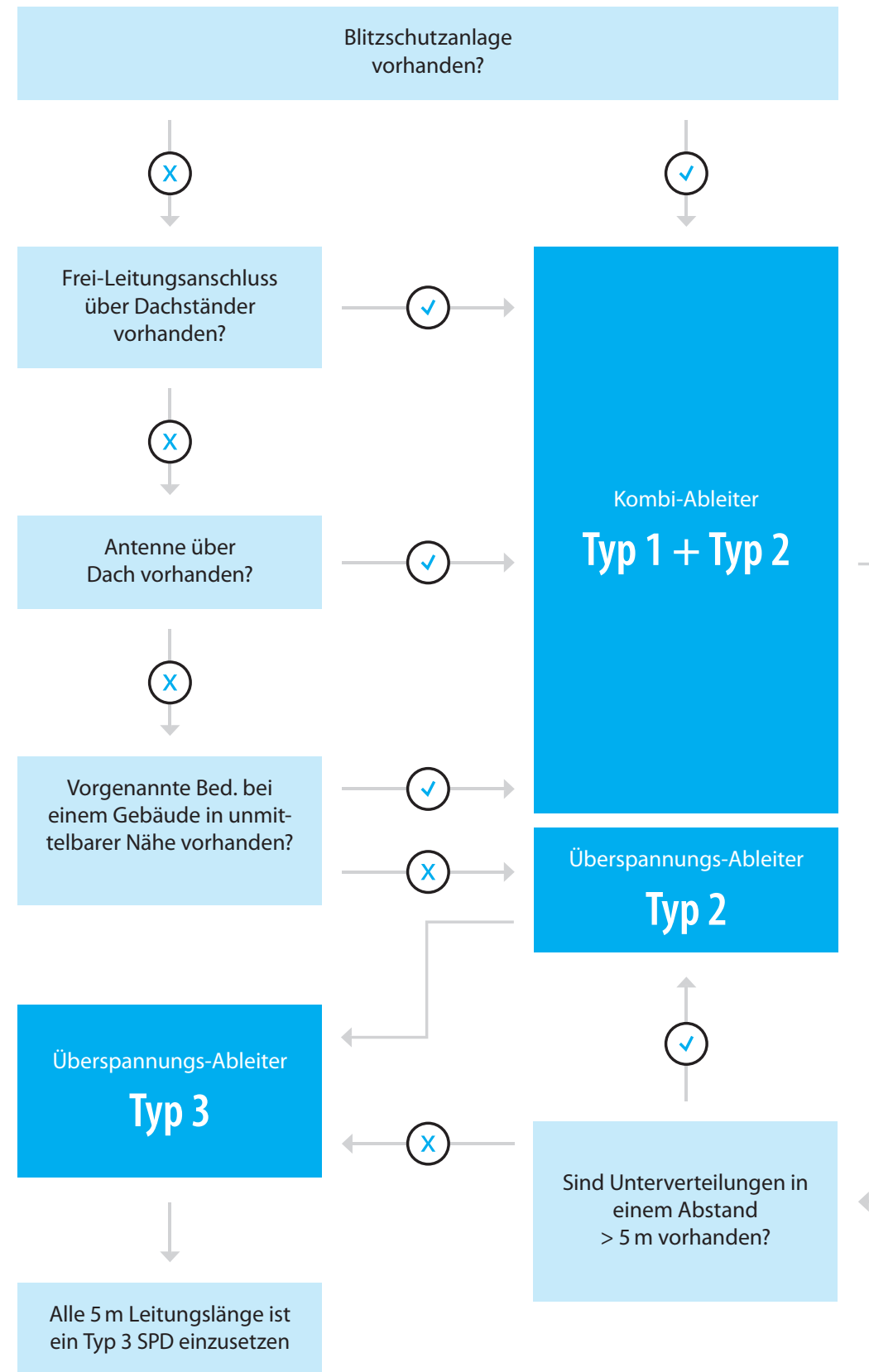
### Beibehalten wird, dass

- Typ 1 SPD in baulichen Anlagen mit einem externen Blitzschutzsystem gefordert sind.
- Überspannungsschutzgeräte in der Nähe von Anlagen, bei denen das Risiko von eigenerzeugten Überspannungen besteht, installiert werden sollten.
- Jeder installierte Überspannungsschutz nur einen gewährleisteten Schutzradius von 10m bietet. Wird dieser Radius überschritten, sollten zusätzliche SPD's installiert werden.

### Produktlösung von FINDER

Finder kann für aktuellste DIN Norm-Anpassungen, im Bereich Überspannungsschutz, mit vielfältigen Produktlösungen aufwarten. Für Situationen in denen ein Typ 1 SPD gefordert ist, bietet FINDER zahlreiche SPD Typ 1+2 Kombi-Ableiter, um maximalen Schutz und Sicherheit zu ermöglichen. Für diejenigen, die einen Typ 2 suchen, bietet das Sortiment von FINDER eine ganze Bandbreite an reinen Typ 2 SPD's. Dies bietet zu einem den Vorteil einer extrem hohen Variation, um jeden individuellen Kundenwunsch sowie o.g. Vorgaben für jeglichen Anwendungsbereich zu erfüllen.

## Ableiter-Typ bestimmen



## Finder-Auswahlmatrix

	Typ 1 + Typ 2			Typ 2	Typ 3
<b>TN-C System</b>	7P.01.8.260.1025* 	7P.03.8.260.1025* 	7P.13.8.275.1012* 	7P.23.8.275.1020* 	7P.36.8.275.2003 oder 7P.37.8.275.1003 
<b>TN-S System</b>	7P.09.1.255.0100 + 7P.01.8.260.1025* 	7P.05.8.260.1025* 	7P.15.8.275.1012* 	7P.25.8.275.1020* oder 7P.25.8.275.0020 	7P.36.8.275.2003 oder 7P.37.8.275.1003 
<b>TT System</b>	7P.09.1.255.0100 + 7P.01.8.260.1025* 	7P.04.8.260.1025* 	7P.14.8.275.1012* 	7P.24.8.275.1020* oder 7P.24.8.275.0020 	7P.36.8.275.2003 oder 7P.37.8.275.1003 

Weitere Produktlösungen, z.B. für 1-phasige Lösungen, sind dem FINDER-Katalog zu entnehmen.

\* mit Statusrückmeldung